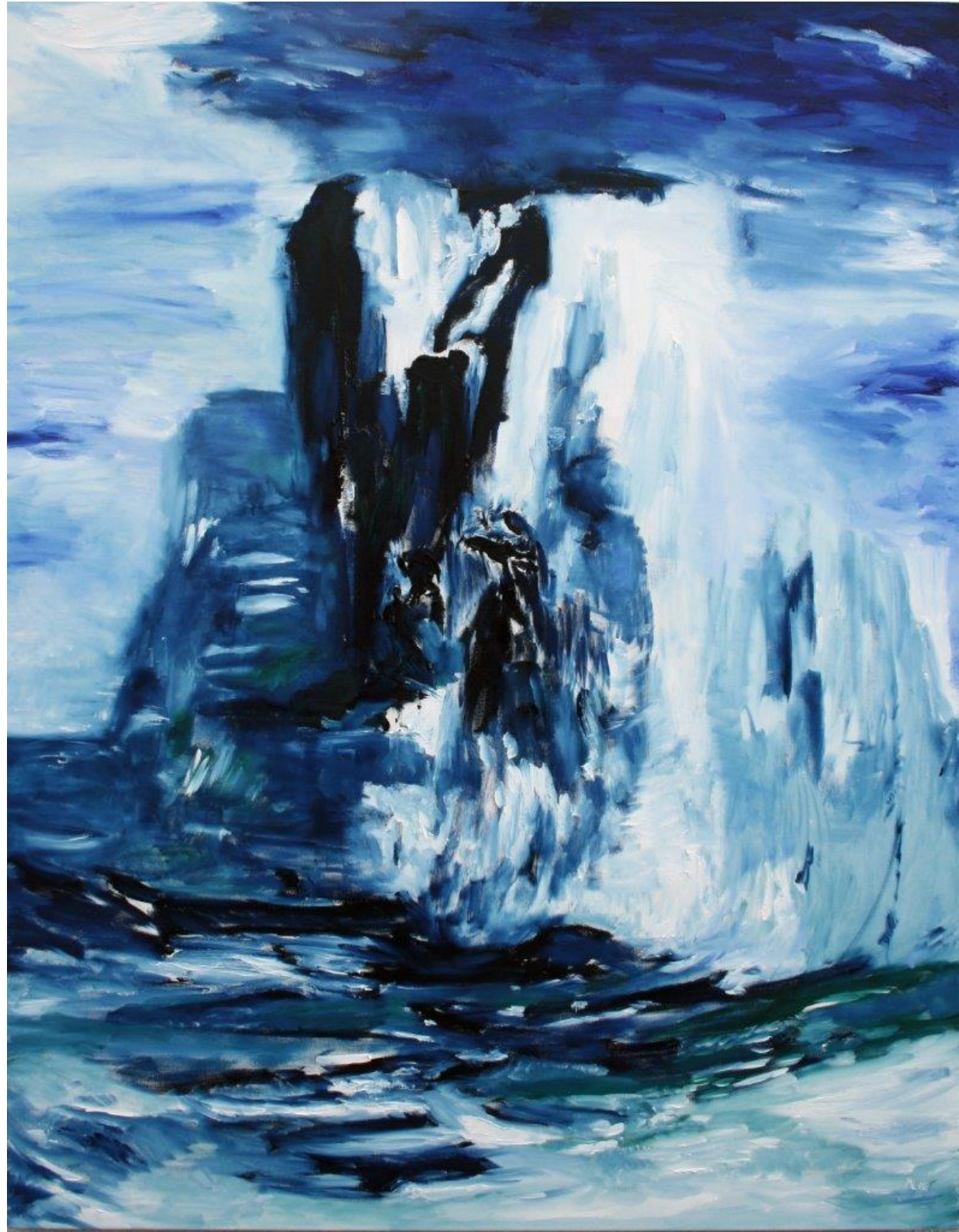


monika lederbauer ML
Atelier MEE/hR

MEE/hR
BLUE BERGE
SCHATTEN:spiel
SONNENFLUG
nAKTe
NMN - Neumondnacht
Druckgrafik



MEE/hR 61, 2007, Acryl auf Leinwand, 90 x 70 cm
MEE/hR 84 (kalbende Gletscher), 2008, Öl auf Leinwand, 160 x 125 cm





MEE/hR

...Eine dieser Serien, wo der namensgebende Titel vielfach interpretiert werden kann aufgrund des beigefügten Hs, ist die Werkgruppe MEE/hR. Hierbei handelt es sich nicht nur um Darstellungen des Meeres, sondern alle Facetten des Elementes Wasser sollen inkludiert sein, sei es im gefrorenen Zustand als Gletscher oder Spiegelung, die alle Farben beinhaltet. ...
(Gabriele Baumgartner)

MEE/hR 130 Zerbrochenes Wasser – Käfer & Fische, 2014, Acrylmonotypie, auf Leinwand 70 x 70 cm



MEE/hR 71 infinity, 2008, Acryl auf Molino, 70 x 151 cm



MEE/hR 102 weiter, 2011, Acryl auf Leinwand, 160 x 120 cm



MEE/hR 97 Rouge baigner, 2010, Acryl auf Leinwand, 100 x 150 cm

BLUE - BERGE

...Ein wesentlicher Punkt bei Monika Lederbauer ist die Faszination der Natur, die sie gerne beobachtet und hinterfragt. Gerade dieser Punkt trifft auch in ihrer weiteren Serie: BLUE - BERGE zu, wo man die Gipfel und Bergkuppen, oft auch jene ihres Salzburger Hausberges, in den verschiedensten Ausformungen auf Leinwand oder Papier gebahnt, wiederfindet. Das Meer und auch die Berge sind wie zwei Gegenpole auf der Erdoberfläche: Die einen ragen weit in den Himmel und das Wasser bis tief in das Erdinnere.

Beiden Serien gemeinsam ist der farblich dominierende Kontrast zwischen Blau und Weiß, wobei die Farbensymbolik eine nicht unwesentliche Rolle spielt. Generell wird Blau zwar als kalte Farbe erachtet, jedoch hat sie erwiesenermaßen eine beruhigende und entspannende Wirkung. Sie ist auch ein Synonym für Weite, Klarheit und Sehnsucht. Weiß dagegen ist die Summe aller bunten Farben und wird mit Licht, aber auch mit Stille und Leere gleichgesetzt. Monika Lederbauer malt aus der Emotion heraus ihre Wahrnehmungen und lässt dem Betrachter Raum für seine eigenen Empfindungen wenn sie in den Titeln hinweist: Stürmische Nacht, Geister, aber auch Roter Mond - Liebe ...(Gabriele Baumgartner)



BLUE BERGE 124 – 6, Weit weg! - UND - ganz nah, 2015, MaulbeerbaumrindenP, Collage, Acryl auf Leinwand, je 30 x 30 cm



BLUE-BERGE 98 Leichtigkeit des Seins, 2011, Acryl auf Leinwand, 100 x 100 cm



BLUE – BERGE 77- Feenzauber - Mondlicht, 2010, Mischtechnik auf Karton, KR 62,9 x 62,6 cm

SCHATTEN:spiel

...Schatten und Licht - Licht und Schatten, das eine ohne das andere nicht vorstellbar. ML ist fasziniert von diesem Wechselspiel der Natur. Sie versucht, diesen tanzenden Schatten, das Spiel von Licht und Dunkel malerisch einzufangen. Die Künstlerin versucht dieses Spiel in ihrer Pinselführung fortzusetzen. So entsteht - in den großen Bildern - eine krakelige Schriftführung. Manchmal gestattet sie auch dem Zufall ins Malgeschehen einzugreifen und bei der Bildgestaltung mitzuwirken. Bei manchen Bildern, wenn ML z.B. etwas Figürliches im entstandenen Schatten zu erkennen glaubt, arbeitet sie Linien heraus, akzentuiert und betont sie, um eine neue Figur entstehen zu lassen. Wo es ihr passend erscheint, greift die Künstlerin ML in das Bildgeschehen ein, sie gestaltet, sie formt. ML nimmt sich die Freiheit heraus, etwas auszuarbeiten.

Die heute hier gezeigten Bilder bestechen durch große Luftigkeit. Bei ML ist der Schatten durchflutet. Die Künstlerin spart aus, lässt viel Weiß, besonders bei den großformatigen Bildern, stehen. Mit ihrem Farb- und Formenspiel erschafft die Malerin ML flirrende Bilder mit feingliedrigen Figuren und floralen Formen. Mit großer Leichtigkeit werden die Motive auf die LW, auf Papier gebannt / geworfen / gemalt. Zarte Gebilde entstehen. So wie sich der Schatten ständig verändert, zeugen auch MLs Bilder von großer Beweglichkeit. Die Dynamik ihrer Arbeiten entsteht durch ihren Pinselstrich ebenso, wie aus dem Schwung heraus, mit der ML die Farbe fließen lässt. Ihre Arbeiten faszinieren / nehmen gefangen / fangen ein. ... (Christine Cezanne – Thauss)



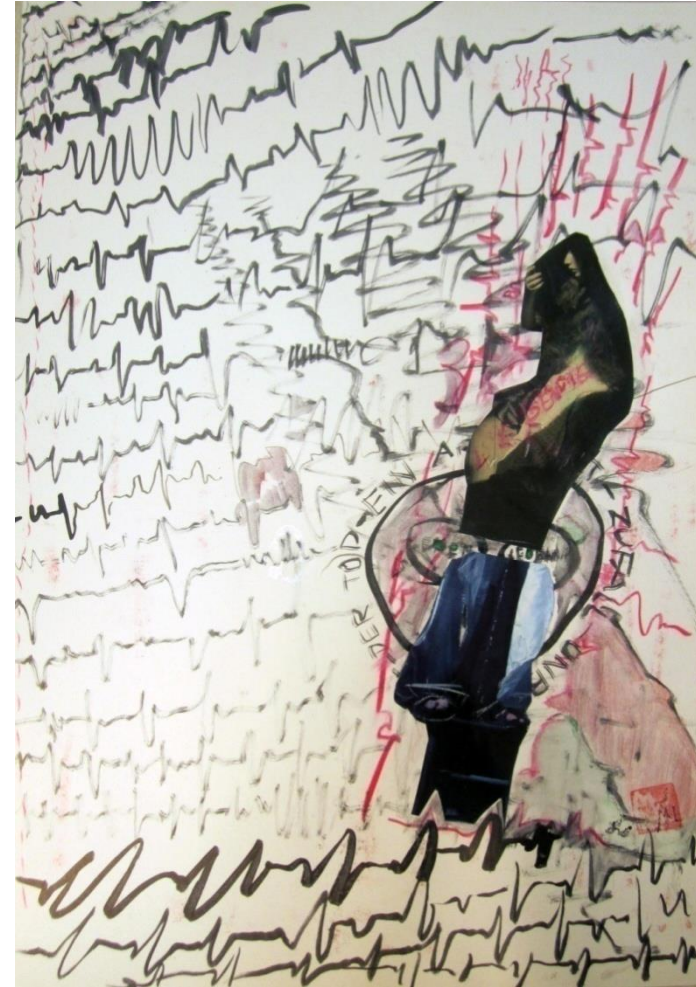
SCHATTEN:spiel 36, 2013, Tusche auf Papier, 42 x 29,7 cm



SCHATTEN:spiel 33, 2013, Tusche auf Leinwand, 100 x 100 cm



SCHATTEN:spiel 21 – mittendrin, 30. 11. 2012, Tusche auf Leinwand, 100 x 100 cm



SONNENFLUG 12 Bertha von Suttner, 2014, Collage - MT auf Papier, 42 x 29,7 cm
 SONNENFLUG 5 artEfaKt - auGenfüße, 2011, Collage - MT auf Papier, 42 x 29,7 cm

SONNENFLUG

Das Portrait Marie Curies, vergiftete Tauben und Bilder aus einer Werbung für Tirol sind nur einige der Motive, die Monika Lederbauer in ihrer seit 2011 entstehenden Werkserie Sonnenflug künstlerisch umsetzt. Wie in allen ihren seriellen Arbeiten subsumiert das gleiche Format und dieselbe Vorgehensweise die Zugehörigkeit zu einer Werkgruppe. In diesem Fall bilden Gegenstände, Fotos oder Bilder ihr berührender Themen den Ausgangspunkt. Mit Fotos, Grafiken, Zeichnungen oder Wortfragmenten, die über- oder nebeneinander geklebt und gesetzt werden, bildet sich ein neues Ganzes, das als ein spontaner Ausdruck ihrer eigenen Person zu diesen Motiven angesehen werden kann. Die Künstlerin glaubt nicht an Zufälle, sondern will vielmehr in ihrem Vorgehen neue Blickpunkte und Kontexte herstellen. Zwei Zitate werden dabei zum Schlüssel ihres Handelns. Zum einen ein gekürzter Ausspruch von Novalis: *„Kommen die fremdesten Dinge durch einen Ort, eine Zeit, eine seltsame Ähnlichkeit zusammen, so entstehen wunderliche Einheiten und eigentümliche Verknüpfungen“* und zum anderen eine Fragestellung von Elias Canetti: *„Man weiß nie, was daraus wird, wenn die Dinge verändert werden. Aber weiß man denn, was daraus wird, wenn sie nicht verändert werden?“* (Gabriele Baumgartner)

SONNENFLUG 1, Tirol, 2011, Collage – MT auf Papier,
42 x 29,7 cm





nAKTe Rückenakt Verso, 8. 10. 2014, Tusche auf Papier, 48 x 36 cm



nAKTe BAUCH-f-LIEGER, 18. 6. 2014, Tusche auf Büttenpapier, 50 x 60 cm

"Am Jenseits der Zeit, der Raum, der
 trüben steht, der unendlichkeit!
 der Blick, der unendlich ist, der
 dort, wo die Welt, der unendlich ist,
 so fern, der unendlich ist, der
 lebt, der unendlich ist, der
 felsenfest, der unendlich ist, der

1/4 U. P. 2010
 8-9-10

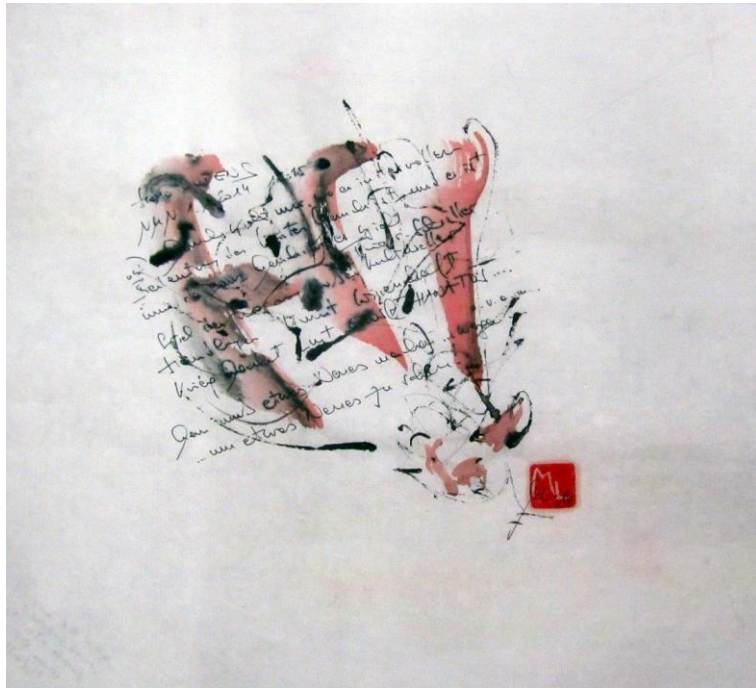
NMN – Neumondnacht

...Der Mond spielt in Monika Lederbauers immer wieder eine wichtige Rolle. Sie widmet eine seit 2006 existierende Werkgruppe seinem Einfluss, die meist bei Kerzenschein in einer Neumondnacht entstehen. Zu Beginn der Serie waren es nicht immer nur diese besonderen Nächte, sowie auch das Format noch nicht homogen war. Nun aber hat sie ihren Kanon gefunden und fertigt sie annähernd auf dem Ausmaß 31 x 35 cm auf chinesischem Reispapier in Aquarell und Gelstift, ausschließlich bei Neumond an. Zunächst entsteht ein spontaner Text aus Gedankensplittern, der manchmal inspiriert von einer Gedichtzeile oder des Tagesgeschehens seinen Ausgang nimmt. Anschließend widmet sie sich dem Überarbeiten mit Farben und Stift, wobei von den Worten oft nur mehr einzelne Fetzen lesbar bleiben. Erst in jüngster Zeit findet sich in der Rahmung neben dem Bild auch noch eine lesbarere Version wieder.

Monika Lederbauers Themenwahl ist dabei sehr vielfältig. Waren es zu Beginn der Serie noch häufig Gedanken über den Weltfrieden, so finden sich nun auch sehr Zeitkritisches wie: Wegwerfgesellschaft oder Was macht den Unterschied...

(Gabriele Baumgartner)

Am Meer zerbricht die Zeit, NMN 8, 8. Sept. 2010, Aquarell, Gelstift auf chin. Reispapier, 30,9 x 34,7 cm



HOMO LUDENS, NMN 1. 1. 2014, Gelstift, Aquarell auf chin. Reispapier, 30,9 x 34,7 cm
 Rb, NMN 14. 8. 2015, Holzschnitt, Gelstift, Aquarell auf chin. Reispapier, 30,9 x 34, 7 cm



LEBEN = Veränderung – Vergänglichkeit HOPE!, NMN 16. 7. 2015, Collage, Aquarell, Tusche auf chin. Reispapier, 30,9 x 34,7 cm



Farbvariation 2 Apfelbaum, 2015, Alugr., auf Büttenpapier. 40 x 30 cm



Farbvariation 1, 2015, Alugr. und Fotorad. auf Büttenpapier, 40 x 30 cm



Farbvariation1,2015, Alugr.+Fotoradierung auf Büttenpapier, 40 x30 cm

Einzelausstellungen (Auswahl)

2024 „mehr MEE/hR“ – Handelsgericht, VIE
- RG10 Gallery VIE „NMN+ML“ Katalogpräz.+Ausstellung
- Gal. lesARTs München „NMN+ML“ Katalog +Ausstellung
2023 „MEE/hR“- Handelsgericht, Wien (22.Stock)
2022 Mein 10. OPEN STUDIO „ML-MEE/hR“ 2022
- „ML & MEE/hR“- Handelsgericht, Wien (22.Stock)
2021 "It`s me!" OPEN STUDIO ML21 – KV-NÖ
- „ML-NEUimHAUS“ – Galerie Villa Bajadere, Neuhaus(A)
- „MEE/hR“ – Handelsgericht-Wien
2020 „MEE/hR hinter den Bergen“ Handelsgericht Wien
2019 „Carpe diem“ – Atelier ML - „MEE/hR“
- Handelsgericht Wien „MEE/hR“ ML (22. Stock)
2018 „MEE/hR hinter den Bergen“ – TheArtGallery-VIE
- „HumanRights, real ? abstrakt“ – Gal. POOL7, 1010 Wien
2017 „Erde & MEE/hR“ – Galerie am Lieglweg
(m. Chr. +N. Maringer)
2016 „... im KunstGarten“- *kunst G* ARTEN GRAZ (+ORF Stmk)
- „ML invited“ – Galerie KoKo, Wien; „WALKofART-Am Ufer1“ –
ML16, VIENNA /Beamboard Naschmarkt & Längenfeldg U4/U6
2015 "Weit weg und ganz nah!" - ML invited by KR WIEN MITTE
2014 "MEE/hR ... bewegen!" –Mercuri Urval, Wien
„SONNENFLUG"-RearteGallery,Wien(m.A.Bodisch+Abd A Masud)
2013 Projekt Inst.-Interakt. Raumprojekte- Bezirksbücherei1020
"SCHATTEN:spiel" - Galerie KoKo, Wien

"Wirkl.ICH.keiten - Mein Blick? Dein Blick" - POOL7, 1010 WIEN
(AusstellungskATALOG)
"VEZAlebt - Veza Canetti, ein spätes Jubiläum in Wien"
2012 "ARTVENTURE trifft auf Georg KREISLER" (mit N.
Auenhammer)- Galerie im DOMENIG-Haus, Wien
"MEE/hR BLUE-BERGE" MedicusKunstGalerie, Wien-10m Install.
2011 "MEE/hR BLUE-BERGE" Medicus Kunst Galerie, Wien
"Als die Berge das MEE/hR Portrait:ierten ..." – GAL.ega Wien
2010 "Kurven verbinden" AUTOMATICA 2010, München
2009 "FARBEN verBINDEN!" OPEN HOUSE ÖVP-Wieden, Wien
"Différents regards sur la vie des femmes" - Stadtmuseum -
Villa Duconténia, Saint Jean de Luz (F)
"FEMININ und MASKULIN" - Wiener HOFBURG
"Art at office" - ORF-GIS-KUNSTFORUM Wien
"KUNSTimFOYER" - ORF-GIS-KUNSTFOYER Linz
"out of office ..." - ORF-GIS-Kunstfoyer Graz
2008 "SICHT-WEISEN" - CASINO - WIEN Palais Esterházy
"eROTik" - Akte in der Galerie im Tröpferlbad – Wien

Gruppenausstellungen (Auswahl)

2025 Kunst&Natur"SCHIEFLAGE" Biennale Graz +Katalog
2024 SCHRIFTimBILD-BV1050 VIE; „SP`s" Fantapia M Art Museum S-Korea; Kunst&Natur"SCHIEFLAGE" Biennale24 HU
2023 TIGER LINE I Linz; Gal.lesARTs München; Ung. Botschaft VIE; Gal. Eisenwaren-Kamp VIE; Justizzentrum Wien-Mitte
2022 Charity-KunstAuktion:f.Ukraine&Gal.LESSEDRA,BG, Dorotheum,OÖ Tafel-Wels,KleinesHausderKunst-Wien,ip-forum; „VIE calling III"-Gal.ArtPOOL,VIE; KulturAmBau; International Collaborations Project „HOPEful" – Fantapia M,Chang Kil-Hwan Art Museum S-Korea (Awarded)
2021 "I see I see YOU CAN NOT SEE - I spy with my little eye" - KunstSalon Kasteel Daelenbroeck NL
2020 KH-Sbg „Common Ground"
COVID19, ein weltumspann. Erdbeben – KunsthausLAA/Thaya WUNDERWERKE2.0 SISTERHOOD-Ateliertheater, Wien
„NOCTURNES"ML20-KUNSTzuRECHT Justizzentrum Wien
2019 Wr. KH „Ein Raum ohne Bücher ..."
Galerie KRAS, Wien; ip-forum-Wien
2018 „KUNSTimDIALOG"- Landshut (D)
„watermarks" – FoyerGalerieTEMPLIN MKC (D)
„Charity im tresor"/ICEP-Auktion – BA-CA, Wien
„VIENNA calling" – Galerie Art Pool, Vienna
„FAHNENonTOUR" – KunsthausLAA, Mödling, Vodnjar,...
2017 „PAPER PAIRS"- Gal. Lückstrasse 72 Berlin (D)
HumanRights -?H2O-AIAP(UNESCO Partner)-Trento (I)
HeimArT –Sommerrefektorium, Diözese St. Pölten (A)
„Höhenrausch" –Stadtgalerie Purkersdorf(A)
2016 „Weniger ist was" AtelierGalerie „einseins7", Bremen(D)
„KUNSTzuRECHT – MEE/hR" - Justizzentrum Wien

„Das EURO-PROJEKT" – Galerie Hartung Köln (D)
#twitterartexhibit - Trygve Lie Gallery, Manhattan NY City
„MEGHÍVÓ" Consulate General of Hungary in New York (USA)
2015
The 30.ASROPA InternationalArtExhibition- Gunsam, S-Korea
"HANDAPPARAT der NEUGIERDE" - Galerie IGBildende Kunst
"PANORAMAmix" - Cultural Center Juan Prado, Valdemoro, MADRID (E)
"AMAMOS A FRIDA"- Uruguay 2015 - Espacio Cultural Martinez Matonte Ciudad de Pando
"Im Netz der Kunst" - Kulturbunker KÖLN - Mülheim (D)
"On one´s way" - Twitter Art Exhibit; MOSS (N)
Benefizauktion i. Semperdepot - Kooperation m. SOTHEBY's
"MINIATUREN" - Intakt Galerie WUK, Wien
"KUNSTzuRECHT" - ML "JANUS", Justizzentrum Wien
"ABOUT WOMAN"-FULL COLLECTION MuseoInteractivo de Historia de Lugo (MIHL) Galicia (E)
2014 SCOPE Art Miami Beach 2014 - Digital Exhibition (USA)
PEACEstart HERE - The Exhibit - The Whole9GalleryEast, NY)
"Punctum" - Künstlerhaus Salzburg
13th Mini Print Lessedra Art Gallery (Katalog) - SOFIA (BG)
"KRIEG & FRIEDEN" – BV-Wieden, Wien
"rotkäppchen, aschenputte & der märchenprinz" - Lange Nacht der Kirchen - Kleine Kapelle, Wien
"The Art of Music" - Ip-Forum, Wien
"MEGHÍVÓ" - Hungarian Cultural Center of Bucharest (RO)
"ABOUT WOMEN" - Interactive History Museum ofLugo (MIHL). Galicia (E)
twitterARTexhibi - CityArtsFactory,Gallery -Orlando,FL USA
"KUNSTzuRECHT" - ML "BLUE-BERGE", Justizzentrum Wien

AHORA, NOSOTRAS :: "NOW, ME" - M.AR.CA
 (MuseoARcheológico de CAcabelos) León-SPAIN
 "Elements of Nature"- Gallery "Halle 50"Munich, D (Katalog)
 "FIRE,WATER, EARTH" - Le Chateau de Tronjoly, Gourin (F)
 "Für die Fülle" - Künstlerhaus Salzburg
 "primaKLIMA?!" Ministerium f. Klimaschutz, Düsseldorf (D)
 2013 "FACELESS part II" MQ-Wien freiraum quartier 21, Wien
 "Strangers in Paradise"-Woman& Migration - Centro Cultural
 de Hispanohablantes de AMSTERDAM / NL
 "Zeichnung - Von Architektur bis Zoo" ip.forum-Wien
 "Fuck the Curator but Love the Gallerist" - UBIKspace, Wien
 "Kleine Lieblinge I" - Karl Kilian Tage 2013, PhiloMedia, Wien
 "Der weibliche Blick" - Festsaal Amtshaus Wien-Wieden
 "Generation 20,-ip-forum, Wien
 "MEGHIVÒ/5" - Hungarian Cultural Center of LONDON (UK)
 "prima Klima?! /2" - Foyer der AVG - Köln, Köln (D)
 "ART en FEMENI" - WOMEN`S ISSUES - MailART-Installation -
 Cente Cultural Barradas, BARCELONA (E)
 "MAKE PEACE" - Swarm Gallery, Oakland, CA (Katalog)
 Twitter ART EXHIBIT"- E.U. Gallery LosAngeles, CA (U.S.A.)
 2012 -7th International GraphicTriennialBitola, Museum,
 Bitola,MK
 „kleinformatig...in Petersburger Hängung“KUNST:WERK StPölt
 9x12 - Part 2" PEN-Club Gallery, BUDAPEST (H)
 "Pain& Relief" - Palais Kaufmännischer Verein, LINZ / Katalog
 "prima Klima?!" - Galerie Display, Köln (D), Katalog
 „MEGHIVO“ Gallery Hungarian Cultural Center of PRAGUE (CZ)
 "SPECIAL EDITION" - Galerie IG BILDENDE KUNST, Wien
 "Women`sissues :: Cosas de Mujeres"- Centro Cultural Juan
 Prado, Madrid (E)

"Mein Körper gehört mir!"- Haus d. kl. Künste, München (D)
 "Alles A4" - Grand Petit Galerie (IFEK), Linz (A)
 "Semper Verde" Frauenmuseum - BONN (D)
 2011 "Iosif Iser 2011" Int. Contemporary Engraving Biennial
 9th Edition (Katalog) , Ploiesti Art Museum (RO)
 "akt im künstlerhaus" - Wr. Künstlerhaus
 "KUNSTfürMENSCHENinNOT"- O.Kokoschka Haus, Pöchlarn (A)
 "Drawing Connections" Siena Art Institute (Katalog), SIENA (I)
 "Cosas de mujeres"/ Int.MailArtProject/ Museo de Arte de la
 Universidad del Magdalena Santa Marta,COLOMBIA
 "9 x 12" - Ferencvarosi Gallery, BUDAPEST (H)
 "PRINTSforPEACE", Arte AC/Tecnológico de Monterrey NL,
 MÉXICO
 "Sol LeWITT`s exchanges" MASS MoCA&Cabinet N.Y.(Katalog)
 2010 "SMILEforBENEFIT" KAIRO (ET)
 "smile.koerper.ware.SCAN" - galerie:studio38, Wien
 "KUNST aus 10 Nationen", Rathaus, Bergisch - Gladbach (D)
 "MAILmeART2" Red Gate Gallery, LONDON (UK) (Katalog)
 "AKTx7" LANDHAUSGALERIE NÖ, St. Pölten
 "PAPERGIRL-WIEN" - Wiener Künstlerhaus
 "Inclusion and Exclusion" SOHO in OTTAKRING
 2009 "NOMINIERTe f.d. St. Leopold - Friedenspreis 2009" Via
 Imperialis - Stift Klosterneuburg (A)
 19th Intern. Biennial of Humour and Satire, Katalog /
 Sammlung Museum GABROVO (BG)
 "Zeitgeist 09" Winningartist weekly Screen - BANG&OLUFSEN
 Showrooms in N.Y.+ Frankfurt + Istanbul
 2008 "END-Auswahl" Galerie 422, Gmunden
 "ORNAMENT - Vielfalt – Auflösung", ESSL - MUSEUM, A
 2007 "diskonta/2 malerei" - Galerie IGBildendeKunst - Wien

KONTAKT:

monika lederbauer ML – Atelier „MEE/hR“ Bezirk MÖDLING (A)

mobil: +43 (0) 650 50 32 973

Website: <https://www.lederbauer.com>

E-Mail: monika@lederbauer.com